

**Gedanken
zum
So-tun-als-ob**

Fake it till you make it!

Dies ist leider das Grundprinzip der Mehrheit der ZJ. Auch von vielen anderen Religionen!

Sie betrachten sich allein dadurch, dass sie Mitglieder "einer" "tolle" Org sind, schon als quasi "gerechtfertigt". Man hört dann Liebe wie: Mir kann keiner was!
Dem Reinen ist nicht untreu! I bin ea dabei!

I bin in da Woorheit!

Doch sind sie das wirklich?

Gedulde betrachten sich allein dadurch, daß sie gelobt sind, was ihnen der Geist je zeigen sollte, daß sie quasi schon zur Braut gehören, die allein (also nur 144 000) das Neue Lied singen können, und denken, sie könnten das je auch!

Das wird von oben her erzeugt durch Verständnis wie: nur wenige Gedulde werden noch untreu!

Oder durch Verständnis wie: Die ZJ sind im Gros schon die große Volksmenge!

Wer zur großen Volksmenge gehört wird man aber erst nach Hermegehen wissen können!

Dankt daran, daß die Bibel warnt: viele könnten noch hinausgeschoben werden, obwohl sie so übereinstimmend waren!

Somit strengten sich viele in Punkte Liebe gar nicht mehr an (1 Tim 1:5): Ein bißchen Kulturstricken, alle in der Versammlung begreifen (bei Losen + nehmlich enden) sei schon

genügend Gastfreundschaft, nur niemand bei sich einladen!
"Keine Partys" ist die Vorgabe, keine Pflegekinder aufnehmen,
~~Groß~~ Großfamilien werden verehrt, Kinderkriegen ist
respekt.

Hier nimmt man keinen Platz ein!

Der Generationengedanke wurde fallengelassen, wie Babyboomer jäh
im Gedächtnis. Als Feigblatt werden der Gedanken von sich überlappenden
Generationen. Doch eine Nonne hat gerade mit fast 118 Jahren
Altes Lohne überlebt. Gottes Wort wird sich unfehlbar erfüllen!
Ihmo leidet sich auch nicht ohne Zeugnis und erweist sich nicht!

Jeder will unbedingt überleben, rechnet überhaupt nicht damit
noch sein Leben zu verkürzen, wie unser Haupt Jans!

Das heißt man folgt ihm nicht nicht nach. Man "fakert" it
und macht es nicht!